

Generalstab: Die täglichen Verluste Russlands sind gestiegen

19.09.2025

Die Gesamtverluste der Russischen Föderation während der groß angelegten Invasion haben fast 1,1 Millionen Menschen erreicht.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die Gesamtverluste der Russischen Föderation während der groß angelegten Invasion haben fast 1,1 Millionen Menschen erreicht.

In den letzten 24 Stunden, vom 18. bis 19. September, haben die Russen bei den Kämpfen gegen die Ukraine weitere 1.150 Soldaten verloren. Davor erreichten die täglichen Verluste des Feindes mehrere Tage hintereinander nicht einmal 1.000 Russen. Dies geht aus dem Morgenbericht des Generalstabs der Streitkräfte der Ukraine hervor.

Die gesamten Kampfverluste des Feindes vom 24. Februar 2022 bis zum 19. September 2025 belaufen sich vorläufig auf:

- personal etwa 1.099.530 (+1150) Verwundete/Liquidierte; Panzer 11.191 Einheiten; gepanzerte Mannschaftstransportwagen 23.278 (+1) Einheiten; Artilleriesysteme 32.896 (+17) Einheiten; Mehrfachraketenwerfer 1.492 (+1) Einheiten. Luftverteidigungsmittel 1.218 (+1) Einheiten; Flugzeuge 422 Einheiten; Hubschrauber 341 Einheiten; unbemannte Luftfahrzeuge der operativen und taktischen Ebene 60.680 (+211) Einheiten. Marschflugkörper 3.718 Einheiten; Schiffe/Boote 28 Einheiten; U-Boote 1 Einheit; Kraftfahrzeuge und Tanker 62.044 (+44) Einheiten; Spezialfahrzeuge 3.968 (+3) Einheiten. Wir möchten Sie daran erinnern, dass die ukrainischen Verteidigungskräfte den russischen Truppen schwere Verluste an Arbeitskräften zufügen, mehr als 307.000 Angreifer wurden seit Jahresbeginn neutralisiert.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 237

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.